

# Pressemitteilung

Nummer

045/2021

Datum

29.04.2021

## Universität Osnabrück erstellt Studie zu sexualisierter Gewalt im Bistum Osnabrück

**Einladung zur Pressekonferenz am Dienstag, 4. Mai, 11 Uhr**

OSNABRÜCK.- Die Universität Osnabrück erstellt eine historische und juristische Studie zur sexualisierten Gewalt im kirchlichen Raum. Sie leistet damit einen unabhängigen wissenschaftlichen Beitrag zur Aufarbeitung sexualisierter Gewalt an Minderjährigen und schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen im Bistum Osnabrück. Der Vertrag über das dreijährige Forschungsvorhaben wurde diese Woche von beiden Vertragsparteien unterzeichnet. Zur Vorstellung des Forschungsvorhabens lädt die Universität Osnabrück zur Pressekonferenz ein.

**Dienstag, 4. Mai 2021, 11 Uhr,  
Universität Osnabrück, Aula des Schlosses  
Neuer Graben 29, Schloss-Hauptgebäude, 49074 Osnabrück**

An dem Pressegespräch nehmen teil:

**Prof. Dr. Susanne Menzel-Riedl**, Präsidentin der Universität Osnabrück

**Generalvikar Ulrich Beckwermert**, Bistum Osnabrück

**Dr. Thomas Veen**, Sprecher der Monitoring-Gruppe im diözesanen Schutzprozess

**Prof. Dr. Hans Schulte-Nölke**, Projektleitung Universität Osnabrück

**Prof. Dr. Siegrid Westphal**, Projektleitung Universität Osnabrück

Die Pressekonferenz wird **auch per Livestream** übertragen. Für die Teilnahme an der Pressekonferenz ist eine **Akkreditierung bis 3. Mai erforderlich**. Bitte teilen Sie bei Ihrer Anmeldung mit, für welches Medium Sie arbeiten und ob Sie an der Pressekonferenz in Präsenz vor Ort oder per Livestream teilnehmen. Der entsprechende **YouTube-Link wird Ihnen dann übersandt**.

Im Anschluss an die Pressekonferenz besteht die Möglichkeit für Interviews vor Ort.

Die Anmeldung und evtl. Rückfragen richten Sie bitte an den Pressesprecher der Universität Osnabrück, Herrn Utz Lederbogen, Telefon (0541) 969-4370, E-Mail: [utz.lederbogen@uni-osnabrueck.de](mailto:utz.lederbogen@uni-osnabrueck.de)

Die Präsidentin  
Kommunikation und Marketing  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Dr. Utz Lederbogen, Pressesprecher (Hochschulpolitik)  
Oliver Schmidt (Forschung und Lehre)

Neuer Graben / Schloss, 49069 Osnabrück  
Telefon: +49 541 969 4370 oder 4516  
Telefax: +49 541 969 4570  
E-Mail: [pressestelle@uni-osnabrueck.de](mailto:pressestelle@uni-osnabrueck.de)  
[www.uni-osnabrueck.de](http://www.uni-osnabrueck.de)